

# Update von Ventura auf Sonoma und seine (noch ungelösten) Tücken

**Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. Mai 2024, 21:15**

Ich gehe davon aus, dass er die lange Liste der Treiber meint..

Aber auch unter Kernel/Patch hast Du eine Menge Patches auf der P-Liste, die schlicht nicht aktiv sind, also auch gelöscht werden könnten. Also eigentlich gibt's keine überflüssigen aktiven Patches.

Mit dem bisherigen Misc/Security/SecureBootModel hat Leemonade allerdings recht: Da schreibst Du besser "Default" oder direkt für das Update "Disabled" rein. Hab ich vorhin übersehen.

Außerdem hat Deine Liste die 13.0.0 als Anfangs-Kernel stehen, nicht die 23.0.0 für Sonoma. Also mein Fehler.

Mit RestrictEvents.Kext kannst Du verschiedene Umgehungen der macOS-Einschränkungen aktivieren. Beim iMacPro (und anderen Rechnern mit einem Security-Chip T2 im Original) sorgt es zusammen mit dem Boot-Arg "revpatch=sbvm" dafür, dass Du auch bei abgeschaltetem SecureBootModel noch Updates laden kannst. Wenn ich mich recht entsinne, brauchte auch die Radeon 5700 mit den iMacs diesen Kext neben dem Bootarg "agdpmo=pikera".

Aber lad Dir auf jeden Fall mal die [OCAuxiliaryTools](#) runter und stell es auf OC 1.0.0 ein. Das macht die Arbeit deutlich leichter, auch für zukünftige Updates.